

07.11.2022

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 501 vom 28. September 2022  
der Abgeordneten Rodion Bakum und Lisa-Kristin Kapteinat SPD  
Drucksache 18/1081

### **Ausgeklatscht: Gerechte Bezahlung im Gesundheitswesen - für alle?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Am 12. September 2022 meldet IT.NRW „Verdienste im NRW-Gesundheitswesen waren im Jahr 2021 um 14,4 Prozent höher als im gesamten Dienstleistungsbereich“<sup>1</sup>. Demnach erzielten Vollzeitbeschäftigte einen Bruttojahreslohn von durchschnittlich 61.667 €. Dies sei im Vergleich zur Dienstleistungs- und Gesamt-Wirtschaft ein überdurchschnittlicher Lohn. Beschäftigte in Heimen und im Sozialwesen verdienen im Vergleich fast ein Viertel weniger als Beschäftigte im Gesundheitswesen in NRW.<sup>1</sup>

Laut IT.NRW können „Nur auf Basis aussagekräftiger statistischer Daten [...] Entscheidungen in Politik, Wirtschaft und Wissenschaft getroffen werden.“<sup>1</sup> Hierfür ist eine weitergehende, differenzierte Datenbasis nach Geschlechtern, Berufen, Tarifverträgen, Bildungsabschlüssen, Einrichtungsträgerschaft und Einsatzorten hilfreich.

**Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales** hat die Kleine Anfrage 501 mit Schreiben vom 7. November 2022 namens der Landesregierung beantwortet.

- 1. Wie hoch sind die durchschnittlichen Bruttojahreslöhne in den jeweiligen Berufsgruppen? (Bitte nach Ärztinnen und Ärzten, Pflegenden, Apothekerinnen und Apothekern, Hebammen, medizinisch-technischen Assistierenden, Physiotherapeutinnen und -therapeuten, Ergotherapeutinnen und -therapeuten, Logopädinnen und Logopäden sowie den weiteren anerkannten Heilberufen aufschlüsseln.)***

Soweit der Landesregierung Daten vorliegen, ergibt sich die Antwort zu Frage 1 aus der Anlage 1. Bei den dort abgebildeten Daten handelt es sich um Angaben für Vollzeitbeschäftigte. Der Landesregierung liegen Zahlen nur in Form von Bruttomonatsentgelten vor.

---

<sup>1</sup> Verdienste im NRW-Gesundheitswesen waren im Jahr 2021 um 14,4 Prozent höher als im gesamten Dienstleistungsbereich, abgerufen am 12.09.2022 unter <https://www.it.nrw/verdienste-im-nrw-gesundheitswesen-waren-im-jahr-2021-um-14-4-prozent-hoehere-als-im-gesamten-108856>

Bei den Durchschnittsangaben handelt es sich um den Median. Der Median liegt in der Regel (leicht) unterhalb des arithmetischen Mittels. Unterschiede zwischen den Berufsgruppen werden jedoch auch bei Verwendung des Medians adäquat abgebildet.

Daten untergliedert nach den Berufsgruppen, wie sie in der Frage zu den nicht approbierten Heilberufen angelegt sind, liegen der Landesregierung nicht vor.

Zu berücksichtigen ist, dass sich in der Pflege nach dem SGB XI mit der ab 1. September 2022 greifenden verbindlichen Vorgabe tarifgerechter Entlohnung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die Leistungen der Pflege und Betreuung von Pflegebedürftigen erbringen (vgl. § 72 Absatz 3a, 3b SGB XI), Änderungen in den Durchschnittsentgelten ergeben, die statistisch noch nicht erfasst sind.

**2. *Wie hoch sind die durchschnittlichen Bruttojahreslöhne in den jeweiligen Einrichtungen bzw. Einsatzorten? (Bitte nach Krankenhäusern, Arztpraxen, Zahnarztpraxen, Apotheken, Physio-, Logopädie-, Podologie- und Ergotherapiepraxen sowie weiteren Gesundheitseinrichtungen aufschlüsseln.)***

Angaben zu durchschnittlichen Bruttojahreslöhnen sind nach den Kategorien Krankenhäuser (Q861), Arzt- und Zahnarztpraxen (Q862), Physio-, Logopädie-, Podologie- und Ergotherapiepraxen (Q869) – wobei hier zu beachten ist, dass unter die abgebildete Kategorisierung weitere Zweige fallen –, sowie sonstige Einrichtungen (Q87 mit weiteren Unterkategorien sowie Q88) in Anlage 2 nach Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008) abgebildet.

Für den Zweig der Apotheken liegen keine Daten vor.

**3. *Wie hoch sind die durchschnittlichen Bruttojahreslöhne verteilt nach Geschlechtern? (Bitte nach männlich, weiblich, divers und keine Angabe aufschlüsseln.)***

Alle Datentabellen in Anlage 1 und 2 enthalten Angaben nach Geschlecht in der Differenzierung männlich/weiblich. Daten für divers liegen der Landesregierung nicht vor.

**4. *Wie hoch sind die durchschnittlichen Bruttojahreslöhne differenziert nach Bildungsabschlüssen? (Bitte nach Einrichtungen aufschlüsseln.)***

Angaben zu Bruttojahreslöhnen nach Bildungsabschlüssen und Einrichtungen liegen der Landesregierung nicht vor.

**5. *Wie hoch sind die durchschnittlichen Bruttojahreslöhne aufgeschlüsselt nach Einrichtungsträgerschaft und Tarifbindung? (Bitte nach öffentlicher, privater und freigemeinnütziger Trägerschaft sowie dem jeweiligen Grad der Tarifbindung aufschlüsseln.)***

Angaben zu Jahreslöhnen nach Einrichtungsträgerschaft und Tarifbindung liegen der Landesregierung nicht vor.

Ausweislich der Studie des WSI (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut) „Tarifverträge und Tariffucht in Nordrhein-Westfalen“ vom Juni 2022 arbeiten in Nordrhein-Westfalen

annähernd 1,2 Mio. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Gesundheits- und Sozialwesen. Hinzu kommen noch knapp 190.000 geringfügig Beschäftigte. Insgesamt fielen im Jahr 2019/2021 in Nordrhein-Westfalen rund 61 Prozent der Beschäftigten im Gesundheits- und Sozialwesen unter einen Tarifvertrag. Damit liegt die Tarifbindung in Nordrhein-Westfalen auf einem höheren Niveau als in anderen westdeutschen Bundesländern. Die Tariflandschaft ist im Gesundheits- und Sozialwesen nicht einheitlich.

Hintergrund ist, dass es unterschiedliche Träger und Anbieter gibt, die oft ihre eigenen spezifischen Tarifverträge haben. Andere wiederum unterliegen keiner Tarifbindung.



**Median (in €) der Bruttomonatsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe mit Angaben zum Bruttomonatsentgelt**

Nordrhein-Westfalen (Gebietsstand September 2022)

Stichtag: 31.12.2021, Datenstand: September 2022

X) Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 500 liegt.

&gt;...) Der Wert wird nicht ausgewiesen, wenn er in die Klasse der Beitragsbemessungsgrenze fällt.

Geschlecht/ Anforderungsniveau	Insgesamt	darunter nach ausgeübter Tätigkeit (KldB 2010)														
		811 Arzt- und Praxishilfe	812 Medizinisches Laboratorium	813 Gesundh.,Kranke npfl.,Rettungs.G eburtsh.	814 Human- und Zahnmedizin	815 Tiermedizin und Tierheilkunde	816 Psychologie, nichtärztl. Psychotherapie	817 Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	818 Pharmazie	821 Altenpflege	822 Ernährungs- Gesundheitsbera- tung,Wellness	823 Körperpflege	824 Bestattungswese- n	825 Medizin-, Orthopädie- und Rehatechnik	831 Erziehung,Sozial arb.,Heilerziehun- gspfl.	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
<b>Insgesamt</b>																
Insgesamt	3.566	2.505	3.960	3.850	7.009	4.193	4.576	2.849	3.367	3.247	4.159	1.745	2.870	2.877	3.672	
Helfer	2.464	X	X	2.932	X	X	X	X	X	2.550	X	X	X	X	2.728	
Fachkraft	3.358	2.497	3.807	3.874	X	X	X	2.847	2.720	3.405	X	1.735	2.929	2.654	3.563	
Spezialist	4.572	2.729	3.818	4.529	X	X	X	2.846	6.476	X	4.269	2.038	X	3.734	3.688	
Experte	5.737	X	> 7.100	4.657	7.009	4.201	4.605	2.994	4.802	5.948	4.268	X	X	X	4.208	
<b>Männer</b>																
Insgesamt	3.697	2.845	4.644	4.035	> 7.100	X	5.147	3.055	5.576	3.373	4.556	1.759	2.995	3.299	3.918	
Helfer	2.581	X	X	3.018	X	X	X	X	X	2.616	X	X	X	X	2.940	
Fachkraft	3.444	2.768	3.866	4.050	X	X	X	3.161	X	3.480	X	1.754	3.129	2.981	3.640	
Spezialist	4.918	X	X	4.853	X	X	X	3.041	6.477	X	X	X	X	3.977	3.808	
Experte	6.218	X	> 7.100	5.045	> 7.100	X	5.186	X	5.471	X	X	X	X	X	4.502	
<b>Frauen</b>																
Insgesamt	3.316	2.498	3.835	3.781	6.643	3.988	4.407	2.762	3.121	3.195	4.025	1.743	X	2.529	3.616	
Helfer	2.170	X	X	2.896	X	X	X	X	X	2.532	X	X	X	X	2.645	
Fachkraft	3.185	2.492	3.796	3.807	X	X	X	2.714	2.709	3.373	X	1.732	X	2.440	3.553	
Spezialist	3.896	2.686	X	4.383	X	X	X	2.763	6.473	X	4.131	2.033	X	3.304	3.632	
Experte	4.821	X	X	4.532	6.643	3.996	4.431	X	4.560	5.648	4.059	X	X	X	4.077	

Erstellungsdatum: 06.10.2022, Statistik-Service West, Auftragsnummer 334252

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Methodische Hinweise zu ausgeübter Tätigkeit und Anforderungsniveau (KldB 2010)

### Ausgeübte Tätigkeit

Die ausgeübte Tätigkeit wird in der Beschäftigungsstatistik seit dem **Stichtag 31.12.2012** nach der Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010) abgebildet. Maßgebend für die Verschlüsselung ist allein die Tätigkeit, die der Beschäftigte aktuell im Betrieb ausübt – auch wenn diese Tätigkeit nicht dem erlernten Beruf entspricht. Treffen mehrere Tätigkeitsbezeichnungen für einen Beschäftigten zu, wird die Bezeichnung verschlüsselt, die für die überwiegend ausgeübte Tätigkeit gilt. **Auszubildende** werden mit ihrem **Zielberuf** (gemäß Ausbildungsvertrag) verschlüsselt. Ein Vergleich der KldB 2010 mit den Angaben älterer Klassifikationen (KldB 1988) ist nur sehr eingeschränkt möglich.

Die Klassifikation der Berufe 2010 strukturiert und gruppiert die in Deutschland üblichen Berufsbezeichnungen anhand ihrer Ähnlichkeit über ein hierarchisch aufsteigendes, numerisches System in fünf Ebenen. Als strukturgebende Dimension weist die KldB 2010 auf den ersten vier Aggregationsebenen die „Berufsfachlichkeit“ aus.

### Anforderungsniveau

Die **fünfte Stelle der Klassifikation der Berufe 2010** kennzeichnet das „Anforderungsniveau“. Beispiel: Der Einzelberuf „Bäcker/in“ wird der Berufsgattung 29222 zugewiesen und hat damit das Anforderungsniveau 2.

Das Anforderungsniveau steht für die Komplexität oder Schwierigkeit der ausgeübten beruflichen Tätigkeit. Das Anforderungsniveau ist nicht zu verwechseln mit dem beruflichen Bildungsabschluss eines Beschäftigten. Zur Einstufung werden zwar die für die Ausübung des Berufs erforderlichen formalen Qualifikationen herangezogen, informelle Bildung und/oder Berufserfahrung sind bei der Zuordnung aber ebenfalls von Bedeutung.

Das Anforderungsniveau wird in **vier Ausprägungsstufen** erfasst:

#### Anforderungsniveau 1: Helfer

Die Helfer- und Anlernertätigkeiten des Anforderungsniveaus 1 umfassen typischerweise einfache, wenig komplexe (Routine-) Tätigkeiten. Für die Ausübung dieser Tätigkeiten sind in der Regel keine oder nur geringe spezifische Fachkenntnisse erforderlich. Aufgrund der geringen Komplexität der Tätigkeiten wird üblicherweise kein formaler beruflicher Bildungsabschluss bzw. lediglich eine einjährige (geregelt) Berufsausbildung vorausgesetzt.

#### Anforderungsniveau 2: Fachkraft

Berufe, denen das Anforderungsniveau 2 zugeordnet wird, sind gegenüber den Helfer- und Anlernertätigkeiten deutlich komplexer bzw. stärker fachlich ausgerichtet. Das bedeutet, für die sachgerechte Ausübung dieser Tätigkeiten werden fundierte Fachkenntnisse und Fertigkeiten vorausgesetzt. Das Anforderungsniveau 2 wird üblicherweise mit dem Abschluss einer zwei- bis dreijährigen Berufsausbildung erreicht. Eine entsprechende Berufserfahrung und/oder informelle berufliche Ausbildung werden als gleichwertig angesehen.

#### Anforderungsniveau 3: Spezialist

Die Berufe mit Anforderungsniveau 3 sind gegenüber den Berufen, die dem Anforderungsniveau 2 zugeordnet werden, deutlich komplexer und mit Spezialkenntnissen und -fertigkeiten verbunden. Zudem erfordern die hier verorteten Berufe die Befähigung zur Bewältigung gehobener Fach- und Führungsaufgaben. Es handelt sich um berufliche Tätigkeiten, für die üblicherweise eine Meister- oder Technikerschulbildung bzw. ein gleichwertiger Fachschul- oder Hochschulabschluss vorausgesetzt wird.

#### Anforderungsniveau 4: Experte

Dem Anforderungsniveau 4 werden die Berufe zugeordnet, deren Tätigkeitsbündel einen sehr hohen Komplexitätsgrad aufweisen bzw. ein entsprechend hohes Kenntnis- und Fertigkeitenniveau erfordern. Dazu zählen z. B. Entwicklungs-, Forschungs- und Diagnostiktätigkeiten, Wissensvermittlung sowie Leitungs- und Führungsaufgaben innerhalb eines (großen) Unternehmens. In der Regel setzt die Ausübung dieser Berufe eine mindestens vierjährige Hochschulbildung und/oder eine entsprechende Berufserfahrung voraus. Der typischerweise erforderliche berufliche Bildungsabschluss ist ein Hochschulabschluss (Masterabschluss, Diplom, Staatsexamen o. Ä.).

### Aufsichts- und Führungskräfte in Leitungsfunktion

Eine Besonderheit auf der vierten Ebene der KldB 2010 bildet die Funktion von „Aufsicht“ bzw. „Führung“, die mit einer Tätigkeit verbunden sein kann. Da diese Aufgabe in der Regel zwar sehr nah an den berufsfachlichen Tätigkeiten orientiert ist, aber gleichzeitig die besondere fachliche Komponente der Leitung von Arbeitsgruppen, Organisationseinheiten o. Ä. beinhaltet, sind Berufe mit einer Aufsichts- oder Führungsfunktion in jeweils einer eigenen Berufsuntergruppe in der betreffenden Berufsgruppe zusammengefasst. Diese speziellen Berufsuntergruppen sind in der Systematik der KldB 2010 an der vierten Stelle mit einer „9“ gekennzeichnet.

Zum Beispiel sind in der Berufsuntergruppe „8130 Berufe in der Gesundheits- und Krankenpflege (ohne Spezialisierung)“ die als Krankenpflegehelfer oder Krankenschwestern bekannten Berufe enthalten. In der gleichen Berufsgruppe gibt es andere Berufsuntergruppen wie die „8132 Berufe in der Fachkinderkrankenpflege“ und die „8134 Berufe im Rettungsdienst“. Daneben gibt es aber auch eine Berufsuntergruppe der Aufsichts- und Führungskräfte der gesamten Berufsgruppe „813“. Das ist die Berufsuntergruppe „8139 Aufsichts- und Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“.

Zwischen Aufsichts- und Führungsfunktionen wird auf der Ebene des Anforderungsniveaus, d. h. an der fünften Stelle der KldB 2010, unterschieden.

#### Aufsichtskräfte

Aufsichtskräfte sind Spezialisten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche Spezialkenntnisse und -fertigkeiten, z. B. im kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Bereich oder im organisatorisch-verwaltenden Bereich, erfordern. Sie übernehmen die Verantwortung für Planung und Organisation und beaufsichtigen die Arbeitskräfte in ihrem Bereich.

Für die Summe der Aufsichtskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX93 aggregiert.

Ein Beispiel ist der Tätigkeitsschlüssel „81393 Aufsichtskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Stationsleiter zugeordnet.

#### Führungskräfte

Führungskräfte sind Experten mit Leitungsfunktion. Sie übernehmen Aufgaben, welche einen hohen Komplexitätsgrad aufweisen. Sie leiten Unternehmen und Organisationen und übernehmen z. B. die Verantwortung für Personalrekrutierung und Personalführung, Ziele und Qualitätsmanagement, Budgetplanung und Ressourceneffizienz.

Für die Summe der Führungskräfte werden alle Tätigkeiten mit der Codierung XXX94 aggregiert. Dem Aggregat sind zusätzlich ausgewählte Experten zugeordnet, die an der 4. Stelle nicht mit der Ziffer 9 verschlüsselt sind.

Ein Beispiel für Führungskräfte in einer Berufsgruppe ist der Tätigkeitsschlüssel „81394 Führungskräfte – Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe“. Hier wird unter anderem der Beruf Leiter einer Rettungswache zugeordnet.

Weiterführende Informationen zur Klassifikation der Berufe 2010 finden Sie unter:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Klassifikationen/Klassifikation-der-Berufe/Klassifikation-der-Berufe-Nav.html>

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q Gesundheits- und Sozialwesen</b>															
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>															
Q	Q	V	I	A	Insgesamt	44,0	38,9	27,26	25,69	4 611	4 346	265	55 333	52 148	3 185
Q	Q	V	I	1	1	13,2	40,7	51,92	49,55	9 182	8 763	/	110 188	105 160	/
Q	Q	V	I	2	2	22,5	38,8	29,22	27,49	4 922	4 630	291	59 062	55 565	3 497
Q	Q	V	I	3	3	53,7	38,6	22,10	20,67	3 706	3 466	239	44 472	41 598	2 874
Q	Q	V	I	4	4	9,2	38,8	17,25	16,33	2 911	2 755	/	34 928	33 063	/
Q	Q	V	I	5	5	1,5	38,5	14,73	14,00	2 464	2 342	/	29 572	28 102	/
Q	Q	V	M	A	Männer	38,0	39,5	31,64	29,79	5 428	5 111	(317)	65 139	61 329	(3 810)
Q	Q	V	M	1	1	20,1	40,9	58,28	55,28	10 363	9 830	/	124 351	117 957	/
Q	Q	V	M	2	2	23,1	39,0	31,39	29,61	5 317	5 016	(302)	63 810	60 187	(3 623)
Q	Q	V	M	3	3	46,3	39,2	23,02	21,46	3 918	3 653	265	47 018	43 833	3 185
Q	Q	V	M	4	4	8,9	39,4	17,24	16,20	2 950	2 772	/	35 397	33 269	/
Q	Q	V	M	5	5	1,6	38,5	14,19	13,48	(2 377)	2 259	/	(28 524)	27 104	/
Q	Q	V	F	A	Frauen	62,0	38,6	24,50	23,11	4 109	3 876	233	49 311	46 509	2 802
Q	Q	V	F	1	1	9,0	40,4	43,01	41,52	7 552	7 290	(262)	90 619	87 476	(3 143)
Q	Q	V	F	2	2	22,1	38,6	27,82	26,12	4 668	4 383	285	56 013	52 596	3 417
Q	Q	V	F	3	3	58,2	38,3	21,63	20,27	3 602	3 376	227	43 229	40 507	2 722
Q	Q	V	F	4	4	9,3	38,5	17,27	16,41	2 888	2 745	/	34 655	32 943	/
Q	Q	V	F	5	5	1,4	38,5	15,11	14,36	2 527	2 401	/	30 324	28 817	/
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>															
Q	Q	T	I	A	Insgesamt	47,6	24,8	22,99	21,65	2 477	2 332	145	29 720	27 981	1 738
Q	Q	T	I	1	1	5,2	25,2	47,10	45,40	5 166	4 980	/	61 987	59 759	/
Q	Q	T	I	2	2	14,0	25,8	27,81	26,21	3 112	2 933	(179)	37 348	35 195	(2 153)
Q	Q	T	I	3	3	51,9	25,3	22,65	21,17	2 488	2 325	162	29 853	27 905	1 949
Q	Q	T	I	4	4	21,5	24,0	16,88	15,95	1 759	1 663	(96)	21 106	19 953	(1 152)
Q	Q	T	I	5	5	7,4	21,5	14,82	14,08	1 387	1 318	(70)	16 650	15 815	(835)
Q	Q	T	M	A	Männer	13,4	26,3	25,05	23,62	2 863	2 700	(163)	34 354	32 402	(1 953)
Q	Q	T	M	1	1	10,3	24,7	55,73	53,58	5 986	5 755	/	71 829	69 066	/
Q	Q	T	M	2	2	14,9	(26,3)	28,66	27,02	(3 274)	(3 088)	/	(39 290)	(37 050)	/
Q	Q	T	M	3	3	45,4	27,8	23,01	21,49	2 778	2 595	(184)	33 339	31 137	(2 202)
Q	Q	T	M	4	4	21,5	25,6	16,48	15,53	1 831	1 726	/	21 972	20 716	/
Q	Q	T	M	5	5	7,9	21,9	13,80	13,08	(1 312)	1 243	/	(15 739)	14 917	/
Q	Q	T	F	A	Frauen	86,6	24,6	22,65	21,32	2 417	2 275	142	29 001	27 296	1 705
Q	Q	T	F	1	1	4,4	25,4	44,06	42,53	4 869	4 699	(170)	58 426	56 391	(2 034)
Q	Q	T	F	2	2	13,9	25,7	27,67	26,07	3 086	2 907	(178)	37 026	34 887	(2 139)
Q	Q	T	F	3	3	52,9	24,9	22,60	21,13	2 449	2 290	160	29 390	27 475	1 915
Q	Q	T	F	4	4	21,5	23,7	16,94	16,02	1 748	1 653	(95)	20 971	19 835	(1 136)
Q	Q	T	F	5	5	7,3	21,5	15,00	14,25	1 400	1 330	(70)	16 802	15 965	(837)
<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>															
Q	Q	G	I	A	Insgesamt	8,4	-	-	-	391	-	-	4 697	-	-
Q	Q	G	M	A	Männer	27,0	-	-	-	391	-	-	4 694	-	-
Q	Q	G	F	A	Frauen	73,0	-	-	-	392	-	-	4 698	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021															
Ge- schlecht - Lei- stungs- gruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst							
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen					
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q86 Gesundheitswesen</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	86				Insgesamt	53,1	39,1	30,26	28,61	5 139	4 859	280	<b>61 667</b>	58 306	3 361
Q	86	V	I	A	1	19,9	41,1	54,21	51,90	9 680	9 267	/	<b>116 160</b>	111 204	/
Q	86	V	I	2	2	20,6	38,7	30,65	28,97	5 158	4 875	282	<b>61 891</b>	58 504	3 387
Q	86	V	I	3	3	52,8	38,5	22,08	20,65	3 692	3 452	239	<b>44 302</b>	41 428	2 874
Q	86	V	I	4	4	5,8	39,0	17,69	16,52	2 997	2 799	(198)	<b>35 968</b>	33 590	(2 379)
Q	86	V	I	5	5	0,9	38,8	16,37	15,23	2 760	2 569	(191)	<b>33 124</b>	30 828	(2 297)
Q	86	V	M	A	Männer	35,2	39,9	38,34	36,30	6 647	6 294	(353)	<b>79 767</b>	75 525	(4 242)
Q	86	V	M	1	1	33,9	41,2	60,71	57,72	10 870	10 334	/	<b>130 437</b>	124 013	/
Q	86	V	M	2	2	21,9	39,1	34,03	32,42	5 787	5 512	(275)	<b>69 438</b>	66 144	(3 294)
Q	86	V	M	3	3	36,0	39,3	23,70	22,12	4 043	3 775	268	<b>48 521</b>	45 300	3 221
Q	86	V	M	4	4	7,2	39,4	17,30	16,21	2 963	2 776	/	<b>35 558</b>	33 312	/
Q	86	V	M	5	5	1,1	39,0	16,14	15,07	2 733	2 551	(182)	<b>32 795</b>	30 613	(2 182)
Q	86	V	F	A	Frauen	64,8	38,6	25,73	24,30	4 320	4 080	240	<b>51 842</b>	48 960	2 882
Q	86	V	F	1	1	12,4	40,9	44,48	43,18	7 908	7 677	(231)	<b>94 898</b>	92 129	(2 769)
Q	86	V	F	2	2	19,9	38,5	28,60	26,88	4 782	4 495	287	<b>57 386</b>	53 944	3 442
Q	86	V	F	3	3	61,9	38,2	21,55	20,17	3 581	3 351	230	<b>42 972</b>	40 208	2 764
Q	86	V	F	4	4	5,1	38,7	18,00	16,77	3 024	2 817	207	<b>36 286</b>	33 805	2 482
Q	86	V	F	5	5	0,8	38,7	16,54	15,36	2 781	2 582	(198)	<b>33 369</b>	30 987	(2 382)
Q	86	T			Teilzeitbeschäftigte										
Q	86	T	I	A	Insgesamt	39,9	24,7	26,84	25,31	2 875	2 711	164	<b>34 501</b>	32 530	1 971
Q	86	T	I	1	1	11,8	25,0	49,28	47,64	5 354	5 176	/	<b>64 245</b>	62 111	/
Q	86	T	I	2	2	16,2	25,4	29,62	27,91	3 265	3 076	(188)	<b>39 177</b>	36 915	(2 261)
Q	86	T	I	3	3	60,7	24,6	23,41	21,88	2 503	2 339	164	<b>30 039</b>	28 066	1 973
Q	86	T	I	4	4	7,8	24,4	17,71	16,52	1 875	1 748	(127)	<b>22 495</b>	20 972	(1 523)
Q	86	T	I	5	5	3,5	21,6	14,95	14,02	1 404	1 317	(87)	<b>16 848</b>	15 800	(1 047)
Q	86	T	M	A	Männer	11,3	24,9	34,22	32,54	3 704	3 523	/	<b>44 445</b>	42 271	/
Q	86	T	M	1	1	28,8	24,5	57,86	55,72	6 170	5 942	/	<b>74 046</b>	71 309	/
Q	86	T	M	2	2	18,6	/	31,96	30,35	/	/	/	/	/	/
Q	86	T	M	3	3	35,7	26,8	24,89	23,22	2 902	2 707	(194)	<b>34 821</b>	32 488	(2 334)
Q	86	T	M	4	4	12,1	23,8	( 17,15)	( 16,20)	1 773	1 675	/	<b>21 275</b>	20 103	/
Q	86	T	M	5	5	4,8	( 19,1)	13,84	13,11	( 1 147)	( 1 087)	/	<b>(13 768)</b>	(13 043)	/
Q	86	T	F	A	Frauen	88,7	24,6	25,89	24,37	2 769	2 607	162	<b>33 232</b>	31 286	1 945
Q	86	T	F	1	1	9,6	25,2	46,08	44,63	5 041	4 882	(159)	<b>60 492</b>	58 589	(1 903)
Q	86	T	F	2	2	15,9	25,6	29,30	27,57	3 254	3 063	(191)	<b>39 052</b>	36 754	(2 298)
Q	86	T	F	3	3	63,9	24,4	23,30	21,77	2 475	2 313	162	<b>29 697</b>	27 750	1 947
Q	86	T	F	4	4	7,3	24,5	17,83	16,58	1 896	1 763	133	<b>22 751</b>	21 155	1 596
Q	86	T	F	5	5	3,3	22,1	15,13	14,17	1 452	1 359	(92)	<b>17 419</b>	16 312	(1 107)
Q	86	G			Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	86	G	I	A	Insgesamt	7,0	-	-	-	375	-	-	<b>4 502</b>	-	-
Q	86	G	M	A	Männer	27,3	-	-	-	372	-	-	<b>4 461</b>	-	-
Q	86	G	F	A	Frauen	72,7	-	-	-	376	-	-	<b>4 517</b>	-	-

Quelle:

IT.NRW

S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
Q	861				<b>Q861 Krankenhäuser</b>										
Q	861	V			<b>Vollzeitbeschäftigte</b>										
Q	861	V	I	A	<b>Insgesamt</b>	55,3	39,3	32,40	30,65	5 535	5 236	(299)	<b>66 424</b>	62 832	(3 593)
Q	861	V	I	1	1	23,0	41,4	53,83	51,73	9 673	9 296	/	<b>116 073</b>	111 551	/
Q	861	V	I	2	2	20,8	38,9	31,62	29,90	5 343	5 052	291	<b>64 115</b>	60 627	3 488
Q	861	V	I	3	3	49,5	38,6	23,94	22,29	4 020	3 743	278	<b>48 241</b>	44 910	3 330
Q	861	V	I	4	4	5,6	38,6	18,82	17,48	3 159	2 934	226	<b>37 911</b>	35 204	2 707
Q	861	V	I	5	5	1,1	38,7	16,68	15,48	2 804	2 600	(203)	<b>33 642</b>	31 206	(2 437)
Q	861	V	M	A	<b>Männer</b>	38,1	39,9	39,92	37,84	6 919	6 560	(360)	<b>83 031</b>	78 715	(4 317)
Q	861	V	M	1	1	36,0	41,4	60,59	57,86	10 910	10 418	/	<b>130 925</b>	125 021	/
Q	861	V	M	2	2	21,8	39,2	34,64	32,97	5 905	5 619	(286)	<b>70 859</b>	67 430	(3 430)
Q	861	V	M	3	3	35,2	38,9	24,97	23,22	4 226	3 929	297	<b>50 709</b>	47 145	3 564
Q	861	V	M	4	4	5,9	38,8	19,13	17,74	3 226	2 992	234	<b>38 713</b>	35 909	2 804
Q	861	V	M	5	5	1,2	38,8	16,54	15,38	2 784	2 590	(194)	<b>33 409</b>	31 083	(2 327)
Q	861	V	F	A	<b>Frauen</b>	61,9	39,0	27,66	26,11	4 684	4 422	262	<b>56 205</b>	53 058	3 147
Q	861	V	F	1	1	15,1	41,2	43,86	42,70	7 858	7 650	(208)	<b>94 292</b>	91 798	(2 494)
Q	861	V	F	2	2	20,1	38,7	29,58	27,83	4 969	4 675	294	<b>59 629</b>	56 102	3 527
Q	861	V	F	3	3	58,3	38,5	23,55	21,94	3 944	3 673	270	<b>47 323</b>	44 079	3 243
Q	861	V	F	4	4	5,5	38,5	18,61	17,30	3 116	2 895	220	<b>37 388</b>	34 745	2 643
Q	861	V	F	5	5	1,0	38,6	16,80	15,55	2 818	2 608	210	<b>33 815</b>	31 297	2 518
Q	861	T			<b>Teilzeitbeschäftigte</b>										
Q	861	T	I	A	<b>Insgesamt</b>	40,7	24,8	28,55	26,84	3 078	2 893	185	<b>36 933</b>	34 718	2 215
Q	861	T	I	1	1	13,4	25,2	48,36	46,79	5 289	5 118	/	<b>63 468</b>	61 413	/
Q	861	T	I	2	2	16,4	26,3	30,27	28,47	3 460	3 254	206	<b>41 522</b>	39 047	2 474
Q	861	T	I	3	3	59,3	24,7	25,25	23,46	2 712	2 520	192	<b>32 546</b>	30 239	2 307
Q	861	T	I	4	4	7,4	23,5	19,11	17,73	1 955	1 813	141	<b>23 455</b>	21 762	1 693
Q	861	T	I	5	5	3,6	20,7	15,81	14,73	1 419	1 322	98	<b>17 029</b>	15 859	1 171
Q	861	T	M	A	<b>Männer</b>	11,8	25,6	35,74	33,87	3 979	3 770	(209)	<b>47 747</b>	45 244	(2 503)
Q	861	T	M	1	1	31,8	24,6	57,40	55,22	6 144	5 910	/	<b>73 725</b>	70 923	/
Q	861	T	M	2	2	15,0	28,2	32,22	30,47	3 948	3 733	215	<b>47 380</b>	44 802	2 578
Q	861	T	M	3	3	38,6	27,4	25,98	24,11	3 089	2 866	223	<b>37 066</b>	34 395	2 672
Q	861	T	M	4	4	9,8	22,3	19,62	18,21	1 904	1 767	(137)	<b>22 853</b>	21 210	(1 644)
Q	861	T	M	5	5	4,8	16,7	14,95	14,19	1 087	1 031	/	<b>13 044</b>	12 378	/
Q	861	T	F	A	<b>Frauen</b>	88,2	24,7	27,55	25,86	2 957	2 776	181	<b>35 483</b>	33 307	2 176
Q	861	T	F	1	1	10,9	25,4	44,93	43,59	4 955	4 808	/	<b>59 456</b>	57 693	/
Q	861	T	F	2	2	16,6	26,1	30,01	28,20	3 401	3 196	205	<b>40 810</b>	38 348	2 462
Q	861	T	F	3	3	62,1	24,5	25,18	23,40	2 681	2 491	190	<b>32 170</b>	29 893	2 276
Q	861	T	F	4	4	7,1	23,8	19,02	17,64	1 964	1 822	142	<b>23 567</b>	21 865	1 702
Q	861	T	F	5	5	3,4	21,4	15,94	14,80	1 482	1 376	106	<b>17 782</b>	16 516	1 266
Q	861	G			<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>										
Q	861	G	I	A	<b>Insgesamt</b>	4,0	-	-	-	374	-	-	<b>4 484</b>	-	-
Q	861	G	M	A	<b>Männer</b>	25,9	-	-	-	358	-	-	<b>4 300</b>	-	-
Q	861	G	F	A	<b>Frauen</b>	74,1	-	-	-	379	-	-	<b>4 548</b>	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021															
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst							
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen					
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q862 Arzt- und Zahnarztpraxen</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	862	V	I	A	Insgesamt	43,6	37,7	22,54	21,23	3 695	3 481	/	44 340	41 770	/
Q	862	V	I	1	1	9,4	40,0	( 57,31)	( 52,70)	(9 972)	(9 169)	/	(119 665)	(110 029)	/
Q	862	V	I	2	2	18,0	37,8	( 26,78)	( 25,38)	(4 404)	(4 173)	/	(52 842)	(50 080)	/
Q	862	V	I	3	3	69,4	37,3	16,75	15,92	2 717	2 582	/	32 607	30 986	/
Q	862	V	I	4	4	2,8	38,6	15,16	14,41	2 545	2 420	/	30 542	29 037	/
Q	862	V	I	5	5	0,4	41,0	11,47	11,47	2 043	2 043	-	24 512	24 512	-
Q	862	V	M	A	Männer	14,8	39,4	( 42,13)	( 38,94)	(7 210)	(6 666)	/	(86 523)	(79 986)	/
Q	862	V	M	1	1	40,4	40,6	( 62,99)	( 56,89)	(11 117)	/	(133 410)	/	/	
Q	862	V	M	2	2	30,4	38,1	( 34,88)	( 33,71)	(5 770)	(5 576)	/	(69 240)	(66 913)	/
Q	862	V	M	3	3	24,5	38,8	20,68	19,53	(3 489)	3 295	/	(41 866)	39 544	/
Q	862	V	M	4	4	3,4	39,6	13,86	13,29	2 387	2 290	/	28 649	27 476	/
Q	862	V	M	5	5	1,2	42,3	10,70	10,70	1 967	1 967	-	23 600	23 600	-
Q	862	V	F	A	Frauen	85,2	37,4	18,96	18,00	3 084	2 927	/	37 010	35 130	/
Q	862	V	F	1	1	4,0	39,0	46,94	( 45,03)	(7 960)	(7 636)	/	(95 518)	(91 635)	/
Q	862	V	F	2	2	15,9	37,8	24,06	( 22,58)	(3 948)	(3 706)	/	(47 381)	(44 474)	/
Q	862	V	F	3	3	77,2	37,2	16,53	15,71	2 675	2 543	/	32 096	30 514	/
Q	862	V	F	4	4	2,7	38,4	15,46	14,67	(2 580)	(2 449)	/	(30 964)	(29 385)	/
Q	862	V	F	5	5	0,3	39,9	12,16	12,16	2 108	2 108	-	25 294	25 294	-
Q	862	T	I	A	Teilzeitbeschäftigte										
Q	862	T	I	1	1	8,8	23,5	( 54,48)	( 52,61)	(5 554)	(5 364)	/	(66 651)	(64 364)	/
Q	862	T	I	2	2	17,4	( 21,4)	29,13	27,85	(2 704)	(2 585)	/	(32 447)	(31 023)	/
Q	862	T	I	3	3	67,8	25,0	18,61	17,69	2 018	1 918	/	24 216	23 020	/
Q	862	T	I	4	4	4,5	( 21,0)	14,94	14,08	/	(1 285)	/	/	(15 417)	/
Q	862	T	I	5	5	1,5	( 17,3)	12,47	12,34	(938)	(928)	/	(11 259)	(11 136)	/
Q	862	T	M	A	Männer	8,7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	M	1	1	28,9	( 23,9)	/	( 57,07)	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	M	2	2	56,5	/	28,26	27,98	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	M	3	3	7,2	( 28,7)	( 23,76)	( 23,04)	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	M	4	4	4,7	13,6	17,23	16,16	1 018	955	63	12 216	11 459	757
Q	862	T	M	5	5	2,7	( 18,5)	12,31	11,87	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	F	A	Frauen	91,3	24,3	22,02	20,96	2 330	2 218	/	27 955	26 615	/
Q	862	T	F	1	1	6,9	( 23,3)	52,66	50,78	(5 327)	(5 137)	/	(63 927)	(61 648)	/
Q	862	T	F	2	2	13,7	23,4	( 29,37)	( 27,82)	(2 988)	(2 830)	/	(35 853)	(33 963)	/
Q	862	T	F	3	3	73,5	24,9	18,56	17,64	2 009	1 909	/	24 111	22 914	/
Q	862	T	F	4	4	4,5	( 21,7)	14,80	13,95	/	/	/	/	/	/
Q	862	T	F	5	5	1,4	( 17,1)	12,50	12,43	(928)	(923)	/	(11 141)	(11 075)	/
Q	862	G	I	A	Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	862	G	I	A	Insgesamt	17,1	-	-	-	380	-	-	4 560	-	-
Q	862	G	M	A	Männer	26,0	-	-	-	378	-	-	4 534	-	-
Q	862	G	F	A	Frauen	74,0	-	-	-	381	-	-	4 569	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021															
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst							
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen					
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q869 Gesundheitswesen a. n. g.</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	869	V	I	A	Insgesamt	51,5	39,0	( 24,27)	( 22,95)	( 4 118)	( 3 892)	/	( 49 414)	( 46 708)	/
Q	869	V	I	1	1	11,1	38,5	56,88	( 53,61)	9 513	8 967	/	114 155	107 602	/
Q	869	V	I	2	2	22,2	38,5	28,02	( 26,37)	4 691	( 4 415)	/	56 293	( 52 975)	/
Q	869	V	I	3	3	56,5	39,1	18,32	17,37	3 113	2 952	/	37 358	35 425	/
Q	869	V	I	4	4	10,1	40,4	14,50	13,81	( 2 545)	2 424	/	( 30 541)	29 092	/
Q	869	V	I	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	869	V	M	A	Männer	38,2	40,2	/	/	( 4 650)	( 4 417)	/	( 55 804)	( 53 005)	/
Q	869	V	M	1	1	17,8	38,7	( 60,07)	( 56,56)	( 10 105)	( 9 514)	/	( 121 261)	( 114 166)	/
Q	869	V	M	2	2	19,0	39,1	( 28,94)	( 27,50)	( 4 917)	( 4 673)	/	( 59 008)	( 56 074)	/
Q	869	V	M	3	3	45,7	41,0	18,28	17,48	( 3 257)	( 3 114)	/	( 39 078)	( 37 372)	/
Q	869	V	M	4	4	17,5	40,7	13,81	13,28	( 2 442)	( 2 348)	/	( 29 301)	( 28 175)	/
Q	869	V	M	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	869	V	F	A	Frauen	61,8	38,3	( 22,75)	( 21,42)	( 3 789)	( 3 568)	/	( 45 462)	( 42 814)	/
Q	869	V	F	1	1	7,0	38,1	( 51,75)	48,88	8 576	8 101	/	102 906	97 210	/
Q	869	V	F	2	2	24,2	38,2	27,57	25,82	4 582	( 4 290)	/	54 978	( 51 474)	/
Q	869	V	F	3	3	63,2	38,3	18,34	17,32	3 049	2 880	/	36 589	34 554	/
Q	869	V	F	4	4	5,6	39,8	( 15,88)	14,88	2 747	2 573	/	32 960	30 881	/
Q	869	V	F	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	869	T	I	A	Teilzeitbeschäftigte										
Q	869	T	I	A	Insgesamt	36,3	24,6	( 20,12)	( 19,16)	( 2 151)	( 2 047)	/	( 25 807)	( 24 568)	/
Q	869	T	I	1	1	4,9	( 25,7)	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	I	2	2	13,8	24,7	( 24,81)	( 23,26)	/	( 2 498)	/	/	( 29 977)	/
Q	869	T	I	3	3	60,1	23,3	18,40	17,62	( 1 860)	( 1 781)	/	( 22 315)	( 21 368)	/
Q	869	T	I	4	4	15,6	28,3	14,82	14,00	( 1 823)	( 1 722)	/	( 21 873)	( 20 664)	/
Q	869	T	I	5	5	5,6	( 27,3)	12,73	( 12,13)	1 509	( 1 438)	/	18 107	( 17 253)	/
Q	869	T	M	A	Männer	11,5	( 25,9)	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	M	1	1	7,6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	M	2	2	4,3	( 29,9)	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	M	3	3	45,6	/	17,62	17,17	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	M	4	4	35,3	28,0	13,33	13,11	1 623	1 596	/	19 472	19 152	/
Q	869	T	M	5	5	7,1	( 30,2)	11,35	10,64	( 1 491)	( 1 398)	/	( 17 893)	( 16 775)	/
Q	869	T	F	A	Frauen	88,5	24,4	( 20,03)	( 19,05)	( 2 126)	( 2 022)	/	( 25 516)	( 24 269)	/
Q	869	T	F	1	1	4,5	( 26,0)	( 51,54)	/	/	/	/	/	/	/
Q	869	T	F	2	2	15,0	24,5	( 23,51)	( 22,26)	( 2 506)	( 2 372)	/	( 30 067)	( 28 464)	/
Q	869	T	F	3	3	62,0	23,2	18,47	17,66	( 1 866)	( 1 784)	/	( 22 391)	( 21 407)	/
Q	869	T	F	4	4	13,0	28,4	15,34	14,31	1 894	1 767	/	22 723	21 199	/
Q	869	T	F	5	5	5,4	( 26,8)	13,00	( 12,42)	1 512	( 1 445)	/	18 144	( 17 335)	/
Q	869	G	I	A	Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	869	G	I	A	Insgesamt	12,2	-	-	-	370	-	-	4 435	-	-
Q	869	G	M	A	Männer	32,2	-	-	-	384	-	-	4 612	-	-
Q	869	G	F	A	Frauen	67,8	-	-	-	363	-	-	4 350	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</b>															
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>															
Q	87				Insgesamt	35,3	38,7	24,10	22,60	4 048	3 795	/	48 579	45 541	/
Q	87	V	I	1	1	3,7	38,1	39,67	36,96	6 576	6 127	/	78 916	73 521	/
Q	87	V	I	2	2	24,9	38,7	28,84	26,90	4 848	4 521	/	58 173	54 255	/
Q	87	V	I	3	3	50,6	38,7	23,39	21,87	3 935	3 680	/	47 224	44 162	/
Q	87	V	I	4	4	18,9	38,6	( 17,52)	( 16,77)	2 935	(2 810)	/	35 224	(33 714)	/
Q	87	V	I	5	5	1,9	38,2	16,09	( 15,38)	2 673	2 555	/	32 080	30 661	/
Q	87	V	M	A	Männer	36,3	39,1	25,19	23,48	4 274	3 984	(290)	51 286	47 807	(3 478)
Q	87	V	M	1	1	4,5	39,1	40,95	37,60	6 952	6 384	/	83 429	76 614	/
Q	87	V	M	2	2	23,9	38,7	30,15	28,09	5 066	4 720	/	60 792	56 644	/
Q	87	V	M	3	3	56,8	39,2	23,86	22,23	4 061	3 784	(277)	48 728	45 405	(3 323)
Q	87	V	M	4	4	13,1	39,4	17,80	( 16,80)	3 045	2 873	/	36 544	34 475	/
Q	87	V	M	5	5	1,7	37,8	( 15,54)	/	/	/	/	/	/	/
Q	87	V	F	A	Frauen	63,7	38,4	23,48	22,09	3 920	3 688	/	47 037	44 251	/
Q	87	V	F	1	1	3,2	37,4	38,62	36,43	6 278	5 923	/	75 340	71 070	/
Q	87	V	F	2	2	25,5	38,7	28,15	26,27	4 731	4 415	/	56 776	52 982	/
Q	87	V	F	3	3	47,0	38,4	23,06	21,62	3 849	3 609	/	46 188	43 307	/
Q	87	V	F	4	4	22,2	38,3	( 17,42)	( 16,76)	(2 898)	(2 788)	/	(34 782)	(33 459)	/
Q	87	V	F	5	5	2,0	38,4	16,35	( 15,59)	2 731	(2 603)	/	32 773	(31 241)	/
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>															
Q	87	T	I	A	Insgesamt	58,2	25,0	21,24	19,92	2 308	2 164	(144)	27 695	25 968	(1 727)
Q	87	T	I	1	1	0,8	27,4	( 32,81)	( 30,59)	3 902	3 639	/	46 829	43 662	/
Q	87	T	I	2	2	10,9	26,0	27,52	25,92	3 108	2 927	/	37 300	35 130	/
Q	87	T	I	3	3	43,8	25,9	23,10	21,51	2 597	2 417	(179)	31 159	29 009	(2 151)
Q	87	T	I	4	4	36,7	24,3	17,42	16,46	1 840	1 739	/	22 080	20 870	/
Q	87	T	I	5	5	7,9	21,8	( 16,94)	( 16,05)	1 608	1 524	/	19 300	18 282	/
Q	87	T	M	A	Männer	13,5	27,5	( 21,74)	( 20,34)	2 595	2 428	(167)	31 139	29 137	(2 002)
Q	87	T	M	1	1	1,0	( 27,7)	36,64	( 34,54)	(4 413)	(4 160)	/	(52 955)	(49 920)	/
Q	87	T	M	2	2	11,4	27,9	28,04	26,36	3 401	3 198	/	40 808	38 372	/
Q	87	T	M	3	3	51,9	28,0	23,52	21,93	2 866	2 673	(193)	34 396	32 074	(2 322)
Q	87	T	M	4	4	29,9	27,1	16,48	15,51	1 943	1 828	/	23 313	21 937	/
Q	87	T	M	5	5	5,8	23,2	( 15,94)	( 14,85)	(1 608)	(1 498)	(110)	(19 295)	(17 977)	(1 318)
Q	87	T	F	A	Frauen	86,5	24,6	21,15	19,84	2 263	2 123	(140)	27 158	25 474	(1 684)
Q	87	T	F	1	1	0,8	( 27,3)	( 32,02)	( 29,78)	3 799	3 532	/	45 583	42 389	/
Q	87	T	F	2	2	10,8	25,7	27,43	25,84	3 060	2 883	/	36 723	34 596	/
Q	87	T	F	3	3	42,5	25,5	23,01	21,42	2 545	2 369	(176)	30 542	28 424	(2 118)
Q	87	T	F	4	4	37,7	24,0	17,55	16,60	1 827	1 728	/	21 927	20 739	/
Q	87	T	F	5	5	8,2	21,7	( 17,06)	( 16,19)	1 608	1 526	/	19 300	18 315	/
<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>															
Q	87	G	I	A	Insgesamt	6,5	-	-	-	(433)	-	-	(5 199)	-	-
Q	87	G	M	A	Männer	27,3	-	-	-	(426)	-	-	(5 107)	-	-
Q	87	G	F	A	Frauen	72,7	-	-	-	(436)	-	-	(5 233)	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q871 Pflegeheime</b>															
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>															
Q	871	V	I	A	insgesamt	36,9	38,7	24,97	23,44	4 194	3 936	/	50 322	47 236	/
Q	871	V	I	1	1	4,0	38,8	( 37,88)	( 35,41)	(6 382)	(5 967)	/	(76 585)	(71 599)	/
Q	871	V	I	2	2	23,7	38,5	28,51	26,60	4 772	4 452	/	57 261	53 428	/
Q	871	V	I	3	3	54,7	38,7	24,36	22,76	4 101	3 832	/	49 214	45 985	/
Q	871	V	I	4	4	15,8	38,5	( 19,57)	( 18,99)	3 274	(3 178)	/	39 292	(38 133)	/
Q	871	V	I	5	5	1,7	38,5	14,93	14,16	2 497	2 368	/	29 968	28 417	/
Q	871	V	M	A	Männer	40,5	39,1	25,95	24,22	4 411	4 116	/	52 934	49 398	/
Q	871	V	M	1	1	4,3	39,2	( 38,75)	( 35,64)	(6 608)	(6 078)	/	(79 295)	(72 936)	/
Q	871	V	M	2	2	22,2	38,5	29,84	27,91	4 993	4 670	/	59 921	56 042	/
Q	871	V	M	3	3	65,0	39,3	24,64	22,95	4 206	3 917	(289)	50 468	47 002	(3 466)
Q	871	V	M	4	4	7,3	39,9	( 20,72)	( 19,80)	3 589	3 429	/	43 063	41 143	/
Q	871	V	M	5	5	.	.	.	.	.	.	/	.	.	/
Q	871	V	F	A	Frauen	59,5	38,3	24,29	22,90	4 046	3 814	/	48 547	45 766	/
Q	871	V	F	1	1	3,8	38,4	( 37,19)	( 35,23)	(6 208)	(5 881)	/	(74 501)	(70 570)	/
Q	871	V	F	2	2	24,8	38,5	27,70	25,80	4 637	4 320	/	55 645	51 839	/
Q	871	V	F	3	3	47,7	38,3	24,09	( 22,58)	4 004	3 754	/	48 053	45 044	/
Q	871	V	F	4	4	21,6	38,2	( 19,29)	( 18,80)	(3 202)	(3 120)	/	(38 426)	(37 441)	/
Q	871	V	F	5	5	2,0	39,3	( 15,99)	( 15,07)	(2 730)	(2 573)	/	(32 758)	(30 881)	/
Q	871	T	I	A	insgesamt	58,3	24,7	( 22,10)	( 20,82)	(2 376)	(2 239)	/	(28 509)	(26 868)	/
Q	871	T	I	1	1	0,6	( 27,1)	( 29,30)	( 26,18)	(3 455)	(3 087)	/	(41 465)	(37 041)	/
Q	871	T	I	2	2	11,2	26,4	( 27,37)	( 25,95)	(3 138)	(2 975)	/	(37 656)	(35 701)	/
Q	871	T	I	3	3	50,9	25,2	( 23,45)	( 21,88)	2 566	2 394	/	30 792	28 733	/
Q	871	T	I	4	4	30,2	24,0	( 18,48)	( 17,73)	1 929	(1 851)	/	23 151	(22 213)	/
Q	871	T	I	5	5	7,0	21,9	/	( 16,15)	(1 609)	(1 534)	/	(19 314)	(18 405)	/
Q	871	T	M	A	Männer	13,0	26,9	( 23,15)	( 21,75)	2 701	2 538	/	32 415	30 452	/
Q	871	T	M	1	1	.	.	.	.	.	.	/	.	.	/
Q	871	T	M	2	2	13,9	28,0	( 27,73)	26,06	3 369	(3 166)	/	40 430	(37 995)	/
Q	871	T	M	3	3	65,5	27,3	23,80	22,27	2 826	2 644	/	33 911	31 728	/
Q	871	T	M	4	4	15,8	( 24,4)	( 17,31)	( 16,70)	(1 836)	(1 772)	/	(22 034)	(21 267)	/
Q	871	T	M	5	5	4,3	25,7	15,54	14,44	(1 737)	(1 615)	/	(20 847)	(19 380)	/
Q	871	T	F	A	Frauen	87,0	24,4	( 21,92)	( 20,67)	(2 327)	2 194	/	(27 927)	26 334	/
Q	871	T	F	1	1	0,6	27,9	( 28,29)	25,11	(3 426)	(3 040)	/	(41 113)	(36 485)	/
Q	871	T	F	2	2	10,8	26,1	( 27,30)	( 25,93)	(3 094)	(2 938)	/	(37 124)	(35 261)	/
Q	871	T	F	3	3	48,8	24,8	( 23,37)	( 21,80)	2 514	2 344	/	30 168	28 134	/
Q	871	T	F	4	4	32,4	( 24,0)	( 18,57)	( 17,81)	1 936	(1 857)	/	23 232	(22 282)	/
Q	871	T	F	5	5	7,4	( 21,5)	/	/	(1 598)	(1 527)	/	(19 181)	(18 321)	/
Q	871	G	I	A	Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	871	G	I	A	insgesamt	4,8	-	-	-	/	-	-	/	-	-
Q	871	G	M	A	Männer	29,4	-	-	-	/	-	-	/	-	-
Q	871	G	F	A	Frauen	70,6	-	-	-	/	-	-	/	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ
<b>Q872 Stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. Ä.</b>													
Vollzeitbeschäftigte													
Q	872	V			Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	I	A	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	A	Männer	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	A	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	V	F	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Teilzeitbeschäftigte													
Q	872	T			Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	I	A	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	I	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	I	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	I	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	I	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	A	Männer	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	M	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	A	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	T	F	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer													
Q	872	G			Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	G	I	A	Männer	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	G	M	A	Frauen	-	-	-	-	-	-	-	-
Q	872	G	F	A		-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle:  
 IT.NRW  
 S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
 © Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
 Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungs- gruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q873 Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime</b>															
Q	873				<b>Vollzeitbeschäftigte</b>										
Q	873	V	I	A	Insgesamt	32,6	38,7	22,07	20,63	3 711	3 469	/	44 531	41 627	/
Q	873	V	I	1	1	2,5	39,0	( 43,92)	( 40,35)	(7 445)	(6 840)	/	(89 336)	(82 079)	/
Q	873	V	I	2	2	19,1	38,9	28,55	26,44	4 831	4 474	/	57 972	53 688	/
Q	873	V	I	3	3	49,8	38,7	21,89	20,48	3 677	3 440	/	44 120	41 281	/
Q	873	V	I	4	4	26,2	38,6	( 16,00)	( 15,13)	(2 684)	(2 538)	/	(32 207)	(30 455)	/
Q	873	V	I	5	5	2,4	38,0	17,05	( 16,38)	2 815	(2 704)	/	33 782	(32 450)	/
Q	873	V	M	A	Männer	31,9	39,0	22,98	21,31	3 898	3 615	/	46 780	43 386	/
Q	873	V	M	1	1	4,4	39,4	/	( 42,19)	/	(7 230)	/	/	(86 757)	/
Q	873	V	M	2	2	18,8	39,0	29,67	27,20	5 030	4 613	/	60 366	55 357	/
Q	873	V	M	3	3	49,5	39,0	21,94	20,43	3 715	3 459	/	44 575	41 512	/
Q	873	V	M	4	4	24,6	39,2	( 16,38)	( 15,34)	(2 787)	(2 610)	/	(33 440)	(31 315)	/
Q	873	V	M	5	5	2,7	38,7	17,55	16,82	2 954	(2 830)	/	35 444	(33 958)	/
Q	873	V	F	A	Frauen	68,1	38,5	( 21,64)	( 20,31)	(3 623)	(3 400)	/	(43 478)	(40 803)	/
Q	873	V	F	1	1	1,6	38,5	( 40,80)	( 37,97)	(6 821)	(6 348)	/	(81 848)	(76 178)	/
Q	873	V	F	2	2	19,2	38,9	28,04	26,10	4 739	4 410	/	56 874	52 923	/
Q	873	V	F	3	3	50,0	38,5	( 21,86)	( 20,50)	3 659	3 431	/	43 908	41 175	/
Q	873	V	F	4	4	26,9	38,4	( 15,84)	( 15,04)	(2 640)	(2 507)	/	(31 681)	(30 087)	/
Q	873	V	F	5	5	2,3	37,6	( 16,76)	( 16,12)	2 736	(2 633)	/	32 838	(31 594)	/
Q	873	T			<b>Teilzeitbeschäftigte</b>										
Q	873	T	I	A	Insgesamt	58,1	25,4	19,57	18,23	2 162	2 014	/	25 945	24 166	/
Q	873	T	I	1	1	0,1	( 31,6)	35,34	33,34	4 855	4 581	/	58 255	54 970	/
Q	873	T	I	2	2	3,9	27,5	27,91	25,88	(3 331)	(3 090)	/	(39 978)	(37 078)	/
Q	873	T	I	3	3	39,2	26,8	22,34	20,71	2 607	2 416	/	31 279	28 996	/
Q	873	T	I	4	4	47,4	24,7	( 16,67)	( 15,59)	(1 792)	(1 676)	/	(21 501)	(20 110)	/
Q	873	T	I	5	5	9,3	22,0	( 17,08)	( 16,11)	(1 636)	(1 542)	(94)	(19 628)	(18 505)	(1 123)
Q	873	T	M	A	Männer	13,6	28,2	19,32	17,96	2 369	2 202	/	28 425	26 425	/
Q	873	T	M	1	1	.	.	.	.	.	.	/	.	.	/
Q	873	T	M	2	2	1,8	29,8	30,70	28,57	3 974	3 698	/	47 682	44 378	/
Q	873	T	M	3	3	42,4	29,3	22,79	21,11	2 904	2 691	/	34 852	32 286	/
Q	873	T	M	4	4	48,0	28,2	16,03	14,96	1 964	1 833	/	23 569	21 996	/
Q	873	T	M	5	5	7,7	( 21,9)	( 16,19)	( 15,12)	/	/	(102)	/	/	(1 220)
Q	873	T	F	A	Frauen	86,4	25,0	19,61	18,27	2 130	1 984	/	25 555	23 812	/
Q	873	T	F	1	1	0,2	( 32,1)	35,27	33,29	4 920	4 643	/	59 037	55 716	/
Q	873	T	F	2	2	4,3	27,3	27,70	25,69	(3 288)	(3 049)	/	(39 458)	(36 586)	/
Q	873	T	F	3	3	38,7	26,4	22,26	20,64	2 555	2 369	/	30 663	28 429	/
Q	873	T	F	4	4	47,3	24,2	( 16,79)	( 15,71)	(1 764)	(1 651)	/	(21 172)	(19 809)	/
Q	873	T	F	5	5	9,6	22,1	( 17,19)	( 16,23)	(1 648)	(1 555)	(93)	(19 771)	(18 660)	(1 111)
Q	873	G			<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>										
Q	873	G	I	A	Insgesamt	9,3	-	-	-	(460)	-	-	(5 516)	-	-
Q	873	G	M	A	Männer	25,2	-	-	-	447	-	-	5 366	-	-
Q	873	G	F	A	Frauen	74,8	-	-	-	/	-	-	/	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungs- gruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q879 Sonstige Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)</b>															
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>															
Q	879	V	I	A	Insgesamt	40,6	38,5	28,50	26,83	4 765	4 485	280	<b>57 186</b>	53 822	3 364
Q	879	V	I	1	1	7,5	35,0	( 38,43)	( 36,35)	5 849	(5 531)	318	<b>70 183</b>	(66 371)	3 812
Q	879	V	I	2	2	57,8	38,7	30,03	28,26	5 044	4 747	297	<b>60 526</b>	56 964	3 562
Q	879	V	I	3	3	31,2	39,0	24,76	23,26	4 193	3 939	(254)	<b>50 312</b>	47 265	(3 048)
Q	879	V	I	4	4	3,1	38,6	17,59	16,54	2 949	2 774	175	<b>35 393</b>	33 287	2 106
Q	879	V	I	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	879	V	M	A	Männer	33,1	38,6	29,64	27,93	4 976	4 688	288	<b>59 708</b>	56 255	3 453
Q	879	V	M	1	1	6,6	37,3	34,74	32,71	5 633	5 305	328	<b>67 598</b>	63 656	3 942
Q	879	V	M	2	2	57,4	38,6	31,63	29,83	5 304	5 002	302	<b>63 652</b>	60 029	3 623
Q	879	V	M	3	3	33,9	39,0	25,86	24,32	4 380	4 120	/	<b>52 561</b>	49 436	/
Q	879	V	M	4	4	1,9	38,3	20,94	19,57	3 485	3 256	229	<b>41 822</b>	39 075	2 746
Q	879	V	M	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	879	V	F	A	Frauen	66,9	38,4	27,94	26,28	4 661	4 385	277	<b>55 937</b>	52 617	3 320
Q	879	V	F	1	1	8,0	34,1	( 40,09)	( 37,98)	(5 937)	(5 624)	313	<b>(71 243)</b>	(67 484)	3 759
Q	879	V	F	2	2	57,9	38,7	29,24	27,49	4 916	4 622	294	<b>58 992</b>	55 460	3 532
Q	879	V	F	3	3	29,9	39,0	24,15	22,67	4 088	3 837	(250)	<b>49 052</b>	46 048	(3 004)
Q	879	V	F	4	4	3,7	38,7	16,74	15,78	2 813	2 651	(162)	<b>33 756</b>	31 814	(1 943)
Q	879	V	F	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>															
Q	879	T	I	A	Insgesamt	57,7	24,2	25,77	24,22	2 714	2 551	163	<b>32 567</b>	30 609	1 958
Q	879	T	I	1	1	6,0	( 26,9)	( 34,47)	( 32,75)	4 031	3 830	201	<b>48 377</b>	45 963	2 413
Q	879	T	I	2	2	47,9	24,7	27,55	25,89	2 963	2 784	178	<b>35 554</b>	33 412	2 142
Q	879	T	I	3	3	25,6	25,8	25,73	24,15	2 881	2 705	(177)	<b>34 575</b>	32 456	(2 119)
Q	879	T	I	4	4	15,6	20,6	18,00	16,78	1 608	1 500	108	<b>19 294</b>	17 994	1 300
Q	879	T	I	5	5	4,8	19,7	15,24	14,42	(1 302)	(1 232)	/	<b>(15 628)</b>	(14 789)	/
Q	879	T	M	A	Männer	16,3	27,0	26,73	25,17	3 136	2 952	184	<b>37 630</b>	35 426	2 203
Q	879	T	M	1	1	8,7	29,6	( 35,41)	( 33,32)	(4 561)	(4 292)	/	<b>(54 737)</b>	(51 508)	/
Q	879	T	M	2	2	43,9	27,5	27,96	26,37	3 337	3 148	189	<b>40 047</b>	37 777	2 270
Q	879	T	M	3	3	30,6	27,2	25,73	24,19	3 039	2 857	182	<b>36 463</b>	34 282	2 181
Q	879	T	M	4	4	13,2	24,7	20,50	19,28	2 199	2 068	131	<b>26 391</b>	24 817	1 574
Q	879	T	M	5	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Q	879	T	F	A	Frauen	83,7	23,7	25,55	24,01	2 632	2 472	159	<b>31 579</b>	29 669	1 910
Q	879	T	F	1	1	5,5	( 26,1)	( 34,14)	( 32,55)	3 867	3 687	/	<b>46 409</b>	44 248	/
Q	879	T	F	2	2	48,6	24,3	27,47	25,80	2 897	2 720	177	<b>34 764</b>	32 644	2 119
Q	879	T	F	3	3	24,7	25,4	25,73	24,14	2 843	2 668	(175)	<b>34 119</b>	32 015	(2 104)
Q	879	T	F	4	4	16,1	( 19,9)	17,50	16,29	1 513	1 409	(105)	<b>18 159</b>	16 903	(1 256)
Q	879	T	F	5	5	5,1	19,4	15,10	14,35	(1 271)	(1 208)	/	<b>(15 252)</b>	(14 496)	/
<b>Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer</b>															
Q	879	G	I	A	Insgesamt	1,7	-	-	-	361	-	-	<b>4 327</b>	-	-
Q	879	G	M	A	Männer	55,2	-	-	-	(341)	-	-	<b>(4 090)</b>	-	-
Q	879	G	F	A	Frauen	44,8	-	-	-	385	-	-	<b>4 619</b>	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.



Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021															
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst							
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen					
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q88 Sozialwesen (ohne Heime)</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	88				Insgesamt	37,2	38,8	22,94	21,50	3 869	3 627	(242)	<b>46 432</b>	43 528	(2 904)
Q	88	V	I	A	1	5,8	39,0	39,16	36,50	6 641	6 190	/	<b>79 691</b>	74 282	/
Q	88	V	I	2	2	24,6	38,9	26,78	25,13	4 527	4 249	(278)	<b>54 327</b>	50 985	(3 342)
Q	88	V	I	3	3	58,4	38,8	21,16	19,80	3 563	3 335	(228)	<b>42 752</b>	40 019	(2 733)
Q	88	V	I	4	4	8,5	39,1	16,05	15,20	2 725	2 580	/	<b>32 698</b>	30 961	/
Q	88	V	I	5	5	2,6	38,4	12,59	12,16	2 103	2 032	/	<b>25 240</b>	24 382	/
Q	88	V	M	A	Männer	46,3	39,0	23,89	22,29	4 053	3 781	(272)	<b>48 641</b>	45 371	(3 270)
Q	88	V	M	1	1	6,4	39,2	42,58	39,69	7 245	6 753	/	<b>86 939</b>	81 041	/
Q	88	V	M	2	2	24,7	39,0	28,03	26,16	4 745	4 429	/	<b>56 945</b>	53 154	/
Q	88	V	M	3	3	57,3	39,0	21,71	20,21	3 682	3 428	/	<b>44 184</b>	41 131	/
Q	88	V	M	4	4	9,0	39,4	( 16,58)	15,59	(2 835)	2 667	/	<b>(34 024)</b>	32 004	/
Q	88	V	M	5	5	2,7	38,6	( 12,22)	( 11,74)	(2 048)	(1 967)	/	<b>(24 581)</b>	(23 600)	/
Q	88	V	F	A	Frauen	53,7	38,6	22,10	20,82	3 711	3 495	(216)	<b>44 530</b>	41 941	(2 590)
Q	88	V	F	1	1	5,3	38,9	( 35,55)	33,13	(6 008)	5 600	/	<b>(72 098)</b>	67 201	/
Q	88	V	F	2	2	24,6	38,9	25,70	24,25	4 339	4 093	(246)	<b>52 071</b>	49 117	(2 954)
Q	88	V	F	3	3	59,4	38,5	20,70	19,47	3 464	3 258	(206)	<b>41 563</b>	39 095	(2 468)
Q	88	V	F	4	4	8,1	38,8	15,55	14,82	2 620	2 498	/	<b>31 437</b>	29 971	/
Q	88	V	F	5	5	2,6	38,3	12,92	12,54	2 152	2 089	/	<b>25 820</b>	25 071	/
Teilzeitbeschäftigte															
Q	88	T	I	A	Insgesamt	50,3	24,7	19,90	18,78	2 138	2 018	(121)	<b>25 660</b>	24 212	(1 448)
Q	88	T	I	1	1	1,4	26,6	( 33,37)	( 31,43)	(3 853)	(3 629)	/	<b>(46 236)</b>	(43 550)	/
Q	88	T	I	2	2	14,4	26,1	25,47	24,01	2 893	2 728	/	<b>34 716</b>	32 735	/
Q	88	T	I	3	3	49,1	25,8	21,06	19,78	2 360	2 217	(143)	<b>28 319</b>	26 600	(1 719)
Q	88	T	I	4	4	23,1	23,3	15,53	14,80	1 571	1 497	/	<b>18 851</b>	17 958	/
Q	88	T	I	5	5	12,1	21,3	13,27	12,70	(1 229)	1 176	/	<b>(14 744)</b>	14 114	/
Q	88	T	M	A	Männer	16,1	26,5	20,23	19,00	2 333	2 191	/	<b>27 994</b>	26 287	/
Q	88	T	M	1	1	1,7	( 25,9)	( 35,31)	( 33,07)	(3 968)	(3 716)	/	<b>(47 615)</b>	(44 594)	/
Q	88	T	M	2	2	14,5	27,8	25,75	24,12	3 115	2 918	/	<b>37 376</b>	35 011	/
Q	88	T	M	3	3	48,3	28,2	21,32	19,96	2 610	2 444	/	<b>31 324</b>	29 326	/
Q	88	T	M	4	4	22,8	24,6	16,15	15,25	(1 729)	(1 632)	/	<b>(20 745)</b>	(19 587)	/
Q	88	T	M	5	5	12,7	22,3	( 12,89)	( 12,32)	(1 249)	(1 194)	/	<b>(14 983)</b>	(14 328)	/
Q	88	T	F	A	Frauen	83,9	24,4	19,83	18,73	2 101	1 985	(117)	<b>25 213</b>	23 815	(1 398)
Q	88	T	F	1	1	1,3	26,8	( 32,90)	( 31,03)	(3 824)	(3 607)	/	<b>(45 888)</b>	(43 286)	/
Q	88	T	F	2	2	14,4	25,8	25,41	23,99	2 850	2 691	(159)	<b>34 204</b>	32 296	(1 908)
Q	88	T	F	3	3	49,2	25,3	21,01	19,74	2 313	2 174	(139)	<b>27 754</b>	26 087	(1 667)
Q	88	T	F	4	4	23,1	23,0	15,41	14,71	1 541	1 471	/	<b>18 493</b>	17 651	/
Q	88	T	F	5	5	12,0	21,1	13,35	12,78	1 225	1 173	/	<b>14 695</b>	14 071	/
Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer															
Q	88	G	I	A	Insgesamt	12,5	-	-	-	386	-	-	<b>4 634</b>	-	-
Q	88	G	M	A	Männer	26,7	-	-	-	392	-	-	<b>4 708</b>	-	-
Q	88	G	F	A	Frauen	73,3	-	-	-	384	-	-	<b>4 608</b>	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021										
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst		
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR

WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q881 Soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	881	V			Insgesamt	38,7	38,8	22,20	20,78	3 741	3 501	/	44 892	42 015	/
Q	881	V	I	1	1	5,6	39,1	37,40	35,08	6 349	5 956	/	76 186	71 470	/
Q	881	V	I	2	2	18,9	38,9	26,44	24,81	4 465	4 190	(275)	53 575	50 281	(3 295)
Q	881	V	I	3	3	62,3	38,7	20,94	19,53	3 521	3 285	/	42 257	39 417	/
Q	881	V	I	4	4	10,3	39,0	16,37	15,44	(2 775)	2 616	/	(33 296)	31 398	/
Q	881	V	I	5	5	2,9	38,4	12,90	12,47	2 153	2 080	/	25 830	24 959	/
Q	881	V	M	A	Männer	50,0	39,0	23,30	21,69	3 952	3 680	/	47 425	44 158	/
Q	881	V	M	1	1	5,1	39,1	(41,56)	(39,10)	(7 059)	(6 642)	/	(84 713)	(79 709)	/
Q	881	V	M	2	2	19,9	38,9	28,05	26,20	4 741	4 428	(313)	56 895	53 136	(3 760)
Q	881	V	M	3	3	62,4	39,1	21,66	20,10	3 676	3 410	/	44 108	40 917	/
Q	881	V	M	4	4	10,7	39,3	17,23	16,08	(2 942)	2 746	/	(35 302)	32 956	/
Q	881	V	M	5	5	2,0	38,5	12,98	12,39	2 174	2 075	/	26 083	24 898	/
Q	881	V	F	A	Frauen	50,0	38,5	21,09	19,85	3 530	3 323	/	42 363	39 876	/
Q	881	V	F	1	1	6,1	39,1	33,93	31,74	5 758	5 385	/	69 095	64 620	/
Q	881	V	F	2	2	17,8	38,8	24,65	23,27	4 157	3 925	/	49 883	47 106	/
Q	881	V	F	3	3	62,2	38,4	20,19	18,95	3 367	3 160	/	40 404	37 915	/
Q	881	V	F	4	4	10,0	38,7	15,44	14,74	2 597	2 478	/	31 161	29 739	/
Q	881	V	F	5	5	3,8	38,3	12,86	12,51	2 142	2 083	/	25 700	24 990	/
Q	881	T			Teilzeitbeschäftigte										
Q	881	T	I	A	Insgesamt	46,7	24,9	19,11	18,05	2 064	1 950	/	24 766	23 396	/
Q	881	T	I	1	1	0,9	(27,1)	(28,81)	27,48	(3 391)	(3 234)	/	(40 688)	(38 813)	/
Q	881	T	I	2	2	8,5	26,4	24,43	23,13	2 802	2 653	/	33 625	31 835	/
Q	881	T	I	3	3	51,8	25,9	20,88	19,61	2 347	2 205	/	28 163	26 458	/
Q	881	T	I	4	4	24,0	24,2	15,58	14,84	1 639	1 561	/	19 664	18 731	/
Q	881	T	I	5	5	14,8	21,3	(13,56)	12,99	(1 256)	(1 203)	/	(15 067)	(14 436)	/
Q	881	T	M	A	Männer	16,1	27,2	19,86	18,62	(2 349)	(2 203)	/	(28 188)	(26 431)	/
Q	881	T	M	1	1	1,2	/	/	/	(2 991)	(2 734)	/	(35 888)	(32 809)	/
Q	881	T	M	2	2	7,3	30,1	25,46	24,04	3 327	3 142	/	39 919	37 703	/
Q	881	T	M	3	3	53,8	28,9	21,41	19,98	(2 692)	(2 512)	/	(32 308)	(30 145)	/
Q	881	T	M	4	4	23,4	26,0	16,40	15,53	(1 855)	(1 756)	/	(22 257)	(21 075)	/
Q	881	T	M	5	5	14,3	21,9	(13,83)	(13,11)	(1 314)	(1 245)	/	(15 763)	(14 941)	/
Q	881	T	F	A	Frauen	83,9	24,4	18,95	17,93	2 009	1 901	/	24 110	22 815	/
Q	881	T	F	1	1	0,9	(28,8)	(27,92)	26,87	(3 491)	(3 360)	/	(41 895)	(40 322)	/
Q	881	T	F	2	2	8,7	25,8	24,24	22,96	2 718	2 574	/	32 613	30 893	/
Q	881	T	F	3	3	51,4	25,3	20,75	19,53	2 278	2 143	/	27 332	25 719	/
Q	881	T	F	4	4	24,1	23,9	15,41	14,70	1 598	1 524	/	19 181	18 293	/
Q	881	T	F	5	5	14,9	21,2	13,51	12,97	(1 245)	(1 195)	/	(14 940)	(14 344)	/
Q	881	G			Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	881	G	I	A	Insgesamt	14,6	-	-	-	387	-	-	4 644	-	-
Q	881	G	M	A	Männer	23,9	-	-	-	405	-	-	4 861	-	-
Q	881	G	F	A	Frauen	76,1	-	-	-	381	-	-	4 576	-	-

Quelle:  
IT.NRW  
S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit  
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Vierteljährliche Verdiensterhebung (VVE) - Jahresergebnisse 2021															
Geschlecht - Leistungsgruppe	Personen (1)	Bezahlte Wochen- arbeits- zeit	Bruttostunden- verdienst		Bruttomonats- verdienst			Bruttojahres- verdienst							
			insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen	insgesamt	ohne Sonder- zahlungen	Sonder- zahlungen					
			%	Stunden	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR				
WZ1	WZ2	VTG	IMF	LG	Anteile	BSTVi	BSTVoS	BMVi	BMVoS	SZ	BJVi	BJVo	SZ		
<b>Q889 Sonstiges Sozialwesen (ohne Heime)</b>															
Vollzeitbeschäftigte															
Q	889	V			Insgesamt	35,0	38,9	24,13	22,68	4 079	3 833	/	<b>48 944</b>	45 995	/
Q	889	V	I	1	1	6,1	39,0	( 41,81)	( 38,63)	(7 079)	(6 542)	/	<b>(84 948)</b>	(78 499)	/
Q	889	V	I	2	2	34,1	38,9	27,09	25,42	4 584	4 302	/	<b>55 006</b>	51 622	/
Q	889	V	I	3	3	52,1	38,8	21,59	20,34	3 643	3 433	/	<b>43 717</b>	41 193	/
Q	889	V	I	4	4	5,5	39,2	15,10	14,49	2 573	2 470	/	<b>30 879</b>	29 635	/
Q	889	V	I	5	5	2,1	38,6	/	( 11,49)	/	(1 925)	/	/	(23 103)	/
Q	889	V	M	A	Männer	40,3	39,1	25,09	23,49	4 258	3 985	/	<b>51 101</b>	47 826	/
Q	889	V	M	1	1	9,1	39,2	( 43,74)	40,36	(7 456)	(6 880)	/	<b>(89 474)</b>	(82 559)	/
Q	889	V	M	2	2	34,3	39,0	( 28,00)	( 26,12)	(4 750)	(4 431)	/	<b>(57 003)</b>	(53 174)	/
Q	889	V	M	3	3	47,1	39,0	21,82	20,50	3 699	3 476	/	<b>44 388</b>	41 707	/
Q	889	V	M	4	4	5,5	39,6	14,07	13,71	2 420	2 357	/	<b>29 034</b>	28 284	/
Q	889	V	M	5	5	4,0	38,6	/	/	/	/	/	/	/	/
Q	889	V	F	A	Frauen	59,7	38,8	23,48	22,13	3 958	3 730	/	<b>47 491</b>	44 761	/
Q	889	V	F	1	1	4,1	38,6	/	( 36,02)	/	(6 038)	/	/	(72 460)	/
Q	889	V	F	2	2	33,9	38,9	26,46	24,94	4 470	4 214	/	<b>53 644</b>	50 563	/
Q	889	V	F	3	3	55,5	38,7	21,45	20,25	3 611	3 408	/	<b>43 334</b>	40 900	/
Q	889	V	F	4	4	5,6	39,0	( 15,81)	15,03	2 676	2 545	/	<b>32 115</b>	30 540	/
Q	889	V	F	5	5	0,9	38,5	13,22	12,73	(2 211)	(2 130)	/	<b>(26 538)</b>	(25 554)	/
Q	889	T			Teilzeitbeschäftigte										
Q	889	T	I	A	Insgesamt	55,6	24,6	20,89	19,68	2 231	2 102	/	<b>26 767</b>	25 222	/
Q	889	T	I	1	1	1,9	26,3	( 36,33)	( 34,00)	/	(3 878)	/	/	(46 532)	/
Q	889	T	I	2	2	21,8	26,0	25,97	24,44	2 937	2 764	/	<b>35 240</b>	33 166	/
Q	889	T	I	3	3	45,7	25,7	21,32	20,02	2 378	2 233	(145)	<b>28 538</b>	26 798	(1 739)
Q	889	T	I	4	4	22,0	22,0	( 15,47)	( 14,74)	(1 480)	(1 410)	/	<b>(17 754)</b>	(16 917)	/
Q	889	T	I	5	5	8,7	21,3	12,65	12,09	1 172	1 119	/	<b>14 059</b>	13 432	/
Q	889	T	M	A	Männer	16,1	25,7	20,73	19,50	(2 313)	(2 176)	/	<b>(27 754)</b>	(26 108)	/
Q	889	T	M	1	1	2,3	( 29,3)	( 35,97)	( 34,01)	(4 581)	(4 333)	/	<b>(54 976)</b>	(51 990)	/
Q	889	T	M	2	2	23,4	27,0	25,87	24,15	(3 033)	2 831	/	<b>(36 397)</b>	33 974	/
Q	889	T	M	3	3	41,5	27,0	21,17	19,93	2 479	2 334	/	<b>29 747</b>	28 013	/
Q	889	T	M	4	4	22,0	( 22,8)	( 15,78)	( 14,83)	/	/	/	/	/	/
Q	889	T	M	5	5	10,7	( 23,0)	11,41	11,09	1 141	1 110	/	<b>13 696</b>	13 315	/
Q	889	T	F	A	Frauen	83,9	24,4	20,92	19,72	2 215	2 088	(127)	<b>26 578</b>	25 052	(1 525)
Q	889	T	F	1	1	1,8	25,5	( 36,44)	( 33,99)	/	/	/	/	/	/
Q	889	T	F	2	2	21,5	25,8	25,99	24,51	2 917	2 750	/	<b>34 999</b>	32 998	/
Q	889	T	F	3	3	46,5	25,5	21,35	20,04	2 361	2 216	(145)	<b>28 331</b>	26 591	(1 740)
Q	889	T	F	4	4	22,0	21,9	( 15,40)	( 14,72)	(1 464)	(1 398)	/	<b>(17 562)</b>	(16 780)	/
Q	889	T	F	5	5	8,3	20,9	12,99	12,36	1 179	1 122	/	<b>14 149</b>	13 461	/
Q	889	G			Geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer										
Q	889	G	I	A	Insgesamt	9,4	-	-	-	384	-	-	<b>4 612</b>	-	-
Q	889	G	M	A	Männer	33,2	-	-	-	371	-	-	<b>4 458</b>	-	-
Q	889	G	F	A	Frauen	66,8	-	-	-	391	-	-	<b>4 688</b>	-	-

Quelle: Anteil an übergeordneter Zusammenfassung

IT.NRW

S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

**Legende:**

WZ1 Q Gesundheits- und Sozialwesen

WZ2 Q Gesundheits- und Sozialwesen

86 Gesundheitswesen

86.1 Krankenhäuser

86.2 Arzt- und Zahnarztpraxen

86.9 Gesundheitswesen anderweitig nicht genannt

87 Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)

81.1 Pflegeheime

87.2 Stationäre Einrichtungen zur psychosozialen Betreuung, Suchtbekämpfung u. Ä.

87.3 Altenheime; Alten- und Behindertenwohnheime

87.9 Sonstige Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)

88 Sozialwesen (ohne Heime)

88.1 Soziale Betreuung älterer Menschen und Behinderter

88.9 Sonstiges Sozialwesen (ohne Heime)

VTG V Vollzeit

T Teilzeit

G Gesamt

IMF M Männer

F Frauen

I Insgesamt

WZ ... **Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)**<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Klassifikationen/Gueter-Wirtschaftsklassifikationen/klassifikation-wz-2008.html>**Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Quelle:

IT.NRW

S7; Wirtschaft, Unternehmen Arbeit

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

#### **Leistungsgruppe 1**

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in leitender Stellung mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis. Hierzu zählen z. B. auch angestellte Geschäftsführer/-innen, sofern deren Verdienst zumindest noch teilweise erfolgsunabhängige Zahlungen enthält. Eingeschlossen sind ferner alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in größeren Führungsbereichen Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Abteilungsleiter/-innen) und Arbeitnehmer/-innen mit Tätigkeiten, die umfassende kaufmännische oder technische Fachkenntnisse erfordern. In der Regel werden die Fachkenntnisse durch ein Hochschulstudium erworben. Die Tätigkeiten werden selbstständig ausgeführt.

#### **Leistungsgruppe 2**

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielgestaltigen Tätigkeiten, für die i. d. R. nicht nur eine abgeschlossene Berufsausbildung, sondern darüber hinaus mehrjährige Berufserfahrung und spezielle Fachkenntnisse erforderlich sind. Die Tätigkeiten werden überwiegend selbstständig ausgeführt. Dazu gehören auch Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die in kleinen Verantwortungsbereichen gegenüber anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Dispositions- oder Führungsaufgaben wahrnehmen (z. B. Vorarbeiter/-innen, Meister/-innen).

#### **Leistungsgruppe 3**

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit schwierigen Fachtätigkeiten, für deren Ausübung i. d. R. eine abgeschlossene Berufsausbildung, zum Teil verbunden mit Berufserfahrung, erforderlich ist.

#### **Leistungsgruppe 4**

Angelernte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, für deren Ausführung keine berufliche Ausbildung, aber besondere Kenntnisse und Fertigkeiten für spezielle, branchengebundene Aufgaben erforderlich sind. Die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten werden in der Regel durch eine Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben.

#### **Leistungsgruppe 5**

Ungelernte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer mit einfachen, schematischen Tätigkeiten oder isolierten Arbeitsvorgängen, für deren Ausübung keine berufliche Ausbildung erforderlich ist. Das erforderliche Wissen und die notwendigen Fertigkeiten können durch Anlernen von bis zu drei Monaten vermittelt werden.